

Ein weiterer Mönch am Berg Izlo

Wie die „Information Christlicher Orient - ICO“ in der Februarausgabe berichtet, hat sich im Kloster Mor Augin am südlichen Abhang des Berges Izlo im Südosten der Türkei im Herbst 2012 der aus Istanbul stammende Aho Bilecen (37) angesiedelt.



Bruder Aho Bilecen ist nach Abt Fr. Yoken Unval der zweite syrisch-orthodoxe Mönch, der in dem erst 2010 wiedergeöffneten Kloster lebt.

Aho Bilecen wurde am 19. Oktober 1976 in Istanbul geboren und besuchte dort die Grundschule. Seine höhere theologische und sprachliche Ausbildung erhielt er am Patriarchat in Damaskus, wo er im März 2008 von Patriarch Ignatius Zakka I. Iwas zum Mönch geweiht wurde, und an der Universität von Chichester/Großbritannien. Davor war er im Kloster Deyrulzafaran, zehn Jahre im Juweliergeschäft seines Vaters in Alanya und im Kloster Yakup bei Salah tätig.

Berufung

Den Ruf Gottes zum mönchischen Leben verspürte Bruder Aho seit seinem 17. Lebensjahr. Ein Besuch des Klosters Mor Augin im Jahr 2004 hatte ihn sehr beeindruckt und den Wunsch nach einem mönchischen Leben an diesem Ort entstehen lassen. Der Mönch möchte im Ausbildungsbereich tätig werden, sobald es die ersten Schüler im Kloster Mor Augin gibt.